

	<p>Objekt: Felix Mendelssohn Bartholdy, Musik zu Antigone op. 55</p> <p>Museum: Mendelssohn-Haus Leipzig Goldschmidtstraße 12 04103 Leipzig +49 (0) 341 9628820 buero@mendelssohn-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Erst- und Frühdrucke der Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy</p> <p>Inventarnummer: MH.M.12.1</p>
--	--

Beschreibung

Für Solostimmen, Männerchor und Orchester, MWV M 12

Schmuckblatt, Titelvignette Julius Hübner »18 JH 42«, Lithograph »Fr. Krätzschmer«, deutsche Erstausgabe

Die Schauspielmusik komponierte Felix Mendelssohn Bartholdy im Auftrag des Königs Friedrich Wilhelm IV. von Preußen im Herbst 1841. Am 28. Oktober und 6. November 1841 dirigierte Mendelssohn die Uraufführung im Neuen Palais in Potsdam vor dem König und dessen Gästen. Die ersten öffentlichen Aufführungen fanden am 5. März 1842 im Leipziger Stadttheater und am 13. April 1842 in Königlichen Schauspielhaus in Berlin statt.

Das Schmuckblatt gestaltete der Maler Julius Hübner, ein langjähriger Freund des Komponisten. Am 9. Oktober 1842 bedankte sich Mendelssohn für die gelungene Darstellung:

»Aber soviel ich mir nach alle dem erwartet hatte, so war ich doch hoch überrascht und erfreut; denn solch einen schönen, reichhaltigen Schmuck hatte ich mir nicht erwartet, und dadurch wird mir die ganze Veröffentlichung, an die ich sonst immer mit etwas Abneigung gegangen war, von neuem lieb und werth. Den Leuten wird es wohl eben so gehen. Wie schön ist der Gedanke und wie schön ist die Ausführung! So sehr Julius Hübnerisch! Lassen Sie sich denn in der Entfernung die Hand drücken und tausend herzlichen Dank sagen, liebster Don Giulio.«

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Druck

Maße:

H/B: 34 x 27,5

Ereignisse

Gedruckt	wann	1843
	wer	Musikverlag Fr. Kistner
	wo	Leipzig

Schlagworte

- Erstausgabe
- Klavierauszug
- Musikalie
- Note (Musik)
- Schmuckblatt

Literatur

- Ralph Wehner (2009): Thematisch-systematisches Verzeichnis der musikalischen Werke (MWV). Wiesbaden, S. 205 ff.